

1. Übung zur Quantenmechanik II (T5)
(Abgabe 22.10.2007)

1. Aufgabe: Operatoren und idealer Meßprozeß

Gegeben sind die linearen Operatoren A und B eines dreidimensionalen Hilbertraumes

$$A = \frac{1}{2} \begin{pmatrix} 5 & 0 & 0 \\ 0 & 2 - \sqrt{3} & -3 \\ 0 & -3 & 2 + \sqrt{3} \end{pmatrix}, \quad B = \frac{1}{2} \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & 0 \end{pmatrix} \quad (1)$$

- a) (i) Sind A, B hermitesch? (ii) Sind A, B unitär? (iii) Sind A, B Projektoren?
- b) Berechnen Sie $[A, B]$.
- c) Berechnen Sie $(AB)^+$.
- d) Berechnen Sie die Eigenwerte von A .
- e) In einem ersten Meßprozeß wird die Observable A gemessen und als Meßwert der größte Eigenwert von A ermittelt. Mit welcher Wahrscheinlichkeit wird in einer direkt anschließenden Messung von B der Wert 0 gefunden?
- f) In welchen Zuständen können A und B gleichzeitig scharf gemessen werden?

2. Aufgabe: Heisenbergbild

Betrachten Sie den Hamiltonoperator $H = \hbar\omega(a^+a + \frac{1}{2})$ eines harmonischen Oszillators eines Teilchens der Masse m , dessen Auf- und Absteiger a^+ bzw. a sind.

- a) Berechnen Sie im Heisenbergbild $a_H^+(t)$ und $a_H(t)$.
- b) Berechnen Sie mit Hilfe von Teil a) die Kommutatoren $[x_H(t_1), x_H(t_2)]$ und $[x_H(t_1), p_H(t_2)]$.

3. Aufgabe: Impulsdarstellung

a) Geben Sie die Eigenwerte und die Eigenfunktionen des Impulsoperators \vec{p} in beliebiger Dimension sowohl im Ortsraum als auch im Impulsraum an. Sie haben damit auch einen Satz Eigenfunktionen für den Hamiltonoperator $H = \frac{\vec{p}^2}{2m}$ eines freien Teilchens. Wie lauten dessen Eigenwerte?

Betrachten Sie nun den eindimensionalen Hamiltonoperator für ein Teilchen im homogenen Feld:

$$H = \frac{p^2}{2m} - Fx . \quad (2)$$

b) Wie lautet die zugehörige stationäre Schrödingergleichung in Impulsdarstellung? Bestimmen Sie das Spektrum von H .

c) Bestimmen Sie die Eigenfunktionen zur Energie E , $\psi_E(p)$, in der Impulsdarstellung. Normieren Sie sie so, daß gilt

$$\int_{-\infty}^{\infty} \psi_E^*(p) \psi_{E'}(p) dp = \delta(E - E') . \quad (3)$$

d) Geben Sie nun unter Verwendung der vorhergehenden Teile die Eigenwerte und die Eigenfunktionen in Impulsdarstellung eines Teilchens im homogenen Feld in drei Dimensionen an:

$$H = \frac{\vec{p}^2}{2m} - \vec{F} \cdot \vec{r} . \quad (4)$$

(Hinweis: Wählen Sie das Koordinatensystem geschickt!)

4. Aufgabe: Einfache Auswahlregeln

a) Welche Parität hat der Bahndrehimpulseigenzustand $|lm\rangle$ eines Teilchens?

b) Wie wirkt der Rotationsoperator $\exp(-i\phi L_z/\hbar)$ auf den Zustand $|lm\rangle$? (Die Quantisierungsrichtung sei wie üblich in z -Richtung.) Wie transformiert sich der Operator z unter $\exp(-i\phi L_z/\hbar)$?

c) Wir betrachten die Matrixelemente $\langle l'm' | z | lm \rangle$. Welche dieser Elemente müssen aus *reinen Symmetrieargumenten* verschwinden, wenn Sie die Symmetrietransformationen P (Parität) und $\exp(-i\phi L_z/\hbar)$ ausnützen?